

Diversität und Chancengerechtigkeit

Tagung für Lehrpersonen und schulnahe Fachpersonen

Samstag, 23. Oktober 2021

Pädagogische Hochschule | Universität Luzern



Kompetenzzentrum
Migration

faba

Diversität und Chancengerechtigkeit

Diversität und Chancengerechtigkeit im Schulalltag sind Themen, die pädagogische Fachpersonen oft vor Herausforderungen stellen. Was tun, wenn in einem Kreisspiel eine Schülerin einer Kollegin die Hand nicht geben will und dabei eine ausländerfeindliche Bemerkung macht? Oder wenn Schüler untereinander eine andere Sprache sprechen? Welche bewussten und unbewussten Faktoren führen zu Bildungsungerechtigkeit? Und wie kann es gelingen, Schüler*innen unabhängig von ihrer sozialen und kulturellen Herkunft gerecht zu fördern und zu beurteilen? Ziel der Schultagung ist es, diesen Fragen nachzugehen. Ausgewiesene Expert*innen zeigen auf, welche Sichtweisen und Hintergrundinformationen für den Umgang mit kniffligen Situationen im Schulalltag hilfreich sind und wie sie zur Professionalisierung des pädagogischen Handelns beitragen. Zudem wird auf die Herausforderungen der Bildungsgerechtigkeit in Schweizer Schulen eingegangen und Lösungsstrategien für den Unterricht vorgestellt.

Die **praxisorientierten Workshops** beschäftigen sich mit folgenden Themen:

1. Knifflige Situationen im Migrationskontext. Reflexionen anhand konkreter Fallbeispiele
2. Chancengerecht fördern und beurteilen
3. Im Dialog mit Eltern – Wie gelingen interkulturelle Bildungspartnerschaften? Reflexion mit konkreten Praxisbeispielen
4. Religiöse Vielfalt im Klassenzimmer als Herausforderung und Chance zugleich

Die detaillierte Beschreibung der Workshops finden Sie ab Mitte Juni 2020 unter: www.fabialuzern.ch/schultagung.

Tagungsziele

Die Teilnehmenden

- lernen ein Orientierungsmodell kennen, das dabei hilft, auf irritierende Situationen im Umgang mit migrationsbezogener Vielfalt zu reagieren,
- wenden das Modell an konkreten Fallbeispielen aus dem Schulalltag an und schaffen Bezüge zu ihrer eigenen Erfahrung,
- werden für bewusste und unbewusste Faktoren, die zu Diskriminierung führen sensibilisiert,
- lernen Strategien zum Umgang in sozial und kulturell heterogenen Schulklassen kennen,
- lernen neue Forschungsbefunde in der Schweiz zu formativer, summativer sowie prognostischer Beurteilung kennen.

Tagungsprogramm

09.00	Türöffnung, Willkommenskaffee
09.15	Begrüssung und Eröffnung Hamit Zeqiri, Geschäftsleiter FABIA Luzern
09.30	Auf den zweiten Blick. Wie wir auf Diversität im Migrationskontext reagieren können Prof. Dr. phil. Carola Mantel, Pädagogische Hochschule Zug
10.30	Pause
11.00	Förderliche und gerechte Beurteilung in heterogenen Schulklassen Prof. Dr. Markus Neuenschwander, Fachhochschule Nordwestschweiz
12.00	Mittagspause
13.00	Workshop-Runde I
14.00	Pause
14.15	Workshop-Runde II
15.15	Fazit
15.30	Ende der Tagung

Referierende

Prof. Dr. phil. Carola Mantel ist Sozialanthropologin und leitet das Institut für internationale Zusammenarbeit in Bildungsfragen der Pädagogischen Hochschule Zug. Sie beschäftigt sich insbesondere mit Forschungs- und Entwicklungsfragen zu vielfaltsbezogenen Themen wie soziale Ungleichheiten, Grenzziehungsprozesse, Bildungschancen, Internationalisierung oder Diversität unter Lehrpersonen. Zudem ist sie in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen tätig und hat davor zehn Jahre in der Unter-, Mittel- und Oberstufe unterrichtet.

Prof. Dr. Markus Neuenschwander ist Professor für Pädagogische Psychologie und leitet das Zentrum Lernen und Sozialisation an der Pädagogischen Hochschule FHNW. Er ist Dozent am Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Bildungsverläufe, Chancengerechtigkeit, Übergang Schule – Beruf, Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten.

Infos und Kontakt

Zielpublikum

Die Tagung richtet sich an Lehrpersonen aller Volksschulstufen, an schulnahe Fachpersonen wie Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Schulsozialarbeitende sowie an Studierende. Weitere Interessierte aus den Bereichen Bildung und Frühe Förderung sind ebenfalls herzlich willkommen.

Tagungsleitung und Kontakt

FABIA Luzern | Nicole Wagner | Fachmitarbeiterin Bildung und Projekte

Tel. 041 541 19 12 | n.wagner@fabialuzern.ch

Kosten

CHF 120.-; Studierende CHF 50.- (bitte Kopie der Legi beilegen). Im Preis inbegriffen sind Willkommenskaffee, Mittagsverpflegung sowie Tagungsunterlagen.

Anmeldung

Bis 30. September 2021 per E-Mail an info@fabialuzern.ch unter Angabe der gewünschten Workshops sowie des Wunschmenüs (Veggie- oder Fleischmenü)

Tagungsort

Pädagogische Hochschule | Uni Luzern
Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

in nächster Nähe zum Bahnhof Luzern.

